

HSG SCHULP WESTERRONFELD RENDSBURG



THW Kiel U23

16.03.2024 – 16.45 Uhr - Heidesandhalle



Moin zusammen,

Liebe Gäste, Handballfreunde, Sponsoren und Fans der HSG Schülp/Westerrönfeld/Rendsburg, wir heißen Euch, aber auch die Gästezuschauer, wieder herzlich Willkommen in der Heidesandhalle zu unserem Heimspiel gegen die U23 des THW Kiel.

Die ersten 18 Partien der aktuellen liegen mittlerweile hinter uns und wir befinden uns mitten im Abstiegskampf. Die Wochen der Entscheidungen liegen nun vor uns und die Mission Klassenerhalt ist im vollen Gange. Nachdem wir uns einen doch unerhofften Punkt gegen den DHK Flensburg sichern konnten, wollten wir direkt eine Woche später gegen den nächsten Aufstiegsanwärter nachlegen.

Mit der HG Hamburg Barmbek durften wir das nächste Spitzenteam bei uns in der Halle begrüßen dürfen. Vor einer gut gefüllten Heidesandhalle und mit einer gesunden Portion Selbstvertrauen wurde die Partie am

*Das Bistro im Sportlerheim
Inh. Nicole Trende*



*Am Sportplatz 2a, 24784 Westerrönfeld
Tel.: 04331 | 6099813 o. 0171 | 7461419*

Sonntagnachmittag angepfiffen. Aufgrund einer dienstlichen Reise von Philipp bestand an diesem Tag das Trainerteam aus Arne, Freddy und der Unterstützung von Patsche. Mit dem Beginn des Spieles waren wir direkt präsent. Besonders unsere Abwehr stand von Anfang an gut da und unsere Offensive geleitet von Flemming Bunse auf der Mitte setzte direkt um, was wir in der Trainingswoche besprochen hatten. Die Tabelle war schnell vergessen und wir zeigten, dass wir definitiv mit den Barmbekern mithalten können und erspielten uns in den ersten 5 Minuten eine 3:1 Führung. Im weiteren Verlauf konnten wir die Gäste weiterhin auf Abstand halten. Erst nach einer Auszeit in der 18 Minute seitens der Barmbeker erzielten diese im Anschluss den 10:10 Ausgleich. Einer der Gründe hierfür war es, dass wir uns im Angriff nach der Herausnahme von Flemming immer schwerer taten uns gute Chancen zu erspielen und teils auch das Wurfpech dazu kam. Was uns im Spiel hielt, war unsere Defensive mit einem sehr guten Nico Alberti im Tor. Unsere Abwehr agierte recht offensiv gegen den Rückraum der Barmbeker und so nahmen wir ihnen das Tempo. Im 1 gegen 1 standen wir ebenfalls gut und die Gäste bissen sich die Zähne an unserem Abwehrbollwerk aus. Falls doch ein Ball durchkommen sollte, fischte Nico diese heraus. In der 22 Minute ging Linus Mischke etwas übermotiviert in den Zweikampf und bekam vom

Schiedsrichtergespann die rote Karte gezeigt. In Folge dessen, musste sich unsere neu formierte Abwehrformation erst einmal wieder einspielen und so kassierten wir zu einfache Gegentore. So liefen wir die letzten Minuten der ersten Halbzeit einen Rückstand hinterher der in einem 14:18 Halbzeitstand endete. Mit Wiede zum einen Flemming Bunse zurück aufs Feld und unsere Abwehr war nun eingespielt. Ebenfalls zeigte Nico weiterhin eine Glanzleistung. Diese Faktoren führten dazu, dass wir den 4-Tore-Rückstand in der 38. Minute in ein 20:20 wandeln konnten. Die Hamburger fanden kaum noch Lösungen im Angriff und griffen letztendlich auf den 7. Feldspieler zurück. Doch auch so fanden die Gäste kaum Lösungen und wir erzielten über Ballgewinne in der Abwehr einfache Tore auf das leere Tor. Bis zur 48. Minute sollte sich dem lautstarken Publikum eine ausgeglichene Partie darstellen. In der 53. Minute schafften wir es noch eine 28:26 Führung zu erkämpfen. Über die gesamte Partie hinweg, verbuchten wir bis Dato kaum technische Fehler. Doch in der Endphase der Partie schlichen sich diese leider wieder ein. Teils wurden die Bälle im Angriff unsauber gespielt, teils fehlte die letzte Konsequenz bei unseren Durchbrüchen und der ein oder andere Fehlwurf führten schließlich zu vielen Ballverlusten in der Offensive. Auch wenn unsere Abwehr weiterhin stark agierte, konnten die

Gäste mit Ihrer individuellen Klasse dennoch Ihre Tore erzielen. Eine Minute vor Schluss erzielten wir über Fabian Thal den 30:30 Ausgleich. Die Barmbeker hatten somit noch eine Minute Zeit das Siegtor zu erzielen. Unsere Abwehr warf alles rein uns war mehrfach davor einen Ballgewinn zu erzielen. Oftmals fehlten nur Millimeter. Leider kam es dann wie es kommen musste, ein Pass auf die Außenposition von der Justin Kaminski sehenswert ins Tor traf. Uns blieben noch wenige Sekunden. Arne nahm direkt mit dem Gegentor die Auszeit für unseren letzten Angriff und die Chance auf den Ausgleich. Doch alles sollte nicht helfen, wir fanden noch zu unserem letzten Abschluss, doch der Gästetorwart konnte diesen parieren und sicherte somit den Hamburgern die 2 Punkte. Wieder einmal war mehr drin gewesen. Spielerisch können wir uns an diesem Tag nichts vorwerfen. Wir zeigten, dass wir uns mit unserer Bestleistung vor keinem Team der Oberliga verstecken müssen, doch letztendlich schenkten wir die Partie in den letzten Minuten her.

Nach der unglücklichen Niederlage gegen Barmbek ging es für uns am 18. Spieltag zum dritten Mal in dieser Saison an die Kieler Förde. Diesmal gastierten wir bei der HSG Mönkeberg Schönkirchen. Bei dem punktlosen Tabellenletzten erwartete uns somit ein echtes Kellerduell. Das hier gepunktet werden muss, war allen

klar und einen weiteren Ausrutscher dürfen wir uns in der aktuellen Situation nicht erlauben. Auch wenn die Gastgeber bisher alle ihre Spieler in dieser Saison verloren haben, sollte es kein Selbstläufer werden. Mit Beginn der Partie wurden wir direkt unserer Favoritenrolle gerecht. Eine aggressive Abwehrarbeit und ein solider Angriff führten innerhalb der ersten 11 Minuten zu einer 3:8 Führung. Gerade unsere Abwehr ließ wenig Chancen zu, zwei der drei Tore erzielten die Hausherren vom 7-Punkt, aus dem Spiel heraus ging zu diesem Zeitpunkt wenig. Doch nun sollte sich zwischenzeitlich bei uns der Fehlerteufel einschleichen, verfrühte Abschlüsse und technische Fehler, verhalfen den Mönkebergern kurzzeitig über Gegenstöße zurück ins Spiel zu finden und konnten den Rückstand bis zur 20. Minute auf ein 11:13 verkürzen. Gerade den Halblinken Linus Dahmke bekamen wir zwischenzeitlich nicht unter Kontrolle und kassierten so zu einfache Gegentore. Doch langsam sollten wir uns wieder fangen und erzielten in der Defensive den ein oder anderen Ballgewinn und auch die Offensive fand wieder zurück ins Spiel. Angepeitscht von den zahlreich angereisten HSG-Fans bauten wir Schritt für Schritt so unsere Führung wieder aus. Bis zum Halbzeitpfeiff enteilten wir den Gastgebern auf ein 14:20. Auch in der zweiten Halbzeit sollten wir weiterhin die Oberhand behalten und vorerst nichts anbrennen lassen.

Wir schafften es weiterhin unsere komfortable Führung zu verteidigen, konnten diese jedoch nicht weiter ausbauen. Viel Rotation und die ein oder andere Fahrlässigkeit sorgten dafür, dass das Spiel von da an relativ ausgeglichen verlief und beide Teams ihre Tore erzielten. Das Spiel war zwar zu keinem Zeitpunkt für uns in Gefahr, dennoch muss man sagen, dass wir in der zweiten Halbzeit definitiv nicht unsere beste Leistung zeigten. Wie sagt man so schön, ein gutes Pferd springt nicht höher als es muss. Gerade in der Schlussphase meldete sich unsere Offensive zwischenzeitlich ab. Im Zeitraum zwischen der 48. Minute und dem Schlusspfiff erzielten wir sage und schreibe 2 Tore. Das dies gegen den Tabellenletzten eigentlich zu wenig ist, sollte jedem klar sein. Der Angriff wirkte zeitweise sehr chaotisch, was eventuell auf die Umstellung der Hausherren auf eine offensive Abwehr zurück zu führen ist. Was uns zu gute kam, war die Tatsache, dass wir uns bis zu diesem Zeitpunkt eine 7 Tore Führung erspielt hatten und die Mönkeberger auch nicht wirklich in der Lage waren, uns nochmal gefährlich zu werden. So schrumpfte unsere Führung zwar mit dem Schlusspfiff nochmal auf ein 27:32, doch der Sieg war zu keinem Zeitpunkt wirklich in Gefahr und wir können zwei weitere Punkte gegen den Abstieg verbuchen und verlassen vorerst mit unserem ersten Sieg in der Ferne die Abstiegsplätze. Dennoch

muss man festhalten, dass wir mit unserer Leistung an diesem Tag nicht zufrieden sein können, gerade wenn man die letzten drei Spiele betrachtet, wissen wir, dass wir es definitiv besser können.

Das wollen wir auch heute direkt wieder unser Beweis stellen. Mit dem Juniorteam des THW Kiel kommt wieder ein Team aus der oberen Tabellenhälfte in die Heidesandhalle. Wer sich an die Hinrunde und unserer desolaten Leistung erinnert, sollte wissen, dass wir definitiv etwas gut zu machen haben. Eine der schlechtesten Leistungen der Saison führte letztendlich zu einer verdienten 36:26 Niederlage gegen die Zebras. Dass die Kieler über eine enorme Qualität verfügen, sieht man auf Anhieb wenn man den Kader betrachtet. Ein gesunder Mix aus jungen und gut ausgebildeten Spielern gepaart mit einer ordentlichen Portion Erfahrung mit gestandenen Spielern, deren Erfahrung von der zweiten Bundesliga bis hin zur Champions League und Einsätzen bei einer Weltmeisterschaft reicht. Ein uns durchaus vertrautes Gesicht findet sich am Kreis der Gäste. Bis zur letzten Saison sorgte Kjell Köpke noch bei uns im Innenblock für Ordnung. Seit Beginn dieser Saison schnürt Kjell seine Schuhe für die Zebras. Heute wird es unsere Aufgabe sein, das Kieler Tempospiel zu stoppen und im Gegensatz zu unserem Hinspiel gerade im 1 gegen 1 besser in der Abwehr zu stehen. Mit einer Leistung wie

gegen den DHK Flensburg oder der HG Hamburg Barmbek sollten wir uns auch heute definitiv nicht vor unseren Gästen verstecken müssen und wir werden alles in Spiel werfen, heute was Zählbares mitzunehmen.

Doch das geht nicht ohne euch! Wir hoffen wieder einmal auf eure lautstarke Unterstützung zählen zu können, also lasst uns die Heidesandhalle wie zuletzt zum Hexenkessel verwandeln. Lasst die Trommeln wieder glühen, klatscht fleißig in die Hände und feuert uns bis zur Heiserkeit an, sodass die nächsten beiden Punkte in Westerrönfeld bleiben!

Mit sportlichen Grüßen



Eure 1. Herren

Jan Witt
Dachdeckermeister



Kontakt

📍 Grüner Weg 11, 24808 Jevenstedt

📞 04337/1388

🏠 04337/1365

✉️ kontakt@dachdeckerei-janwitt.de



HSG Schülup Westerrönfeld



Rendsburg 2023 /2024



1



Nico Alberti

21



Alexander Haß

22



Leon Kirschner

4



Flemming Bunse

5



Linus Mischke

6



Malte Pieper

18



Robert Jon Jonas

20



Timo Petersen

23



Niklas Ranft

35



Fiete Daniel

57



Rune Gosch

66



Patrick Möller

32



Moritz Schmidt

2



Christopher Sawitzki

3



Simon Köhnholdt

10



Matthias Koslowski

14



14 Finn Wilke

17



17 Felix Stiller

27



Sven Ole Lindhorst

31



Rene Friedrichsen

34



Marius Storm

71



Paul Agge

74



Jan Wiegleb

92



Jerome Weigmann

Kader 2023 / 2024

Trikot Nr.	Name	Vorname	Position	Geburtsdatum
1	Alberti	Nico	TW	01.01.2002
21	Haß	Alexander	TW	04.11.1998
22	Kirschner	Leon	TW	22.05.1993
32	Schmidt	Moritz	TW	11.12.2004
2	Sawitzki	Christopher	RL, RM, KL	30.07.1996
3	Köhnholdt	Simon	LA	09.02.2005
4	Bunse	Flemming	RL, RM	22.10.2000
5	Mischke	Linus	KL	17.11.2004
6	Pieper	Malte	LA	08.11.1988
8	Thal	Fabian	RL	20.01.1999
10	Koslowski	Matthias	KL	05.08.1986
14	Wilke	Finn	RA	14.04.1993
17	Stiller	Felix	RL, RM	25.02.1999
18	Jonas	Robert	RA	13.11.2004
20	Petersen	Timo	KL	11.08.1987
23	Ranft	Niklas	RR, RM	19.12.1989
27	Lindhorst	Sven-Ole	LA, KL	16.06.1999
31	Friedrichsen	René	RL, RM, KL	18.02.1994
34	Storm	Marius	RM	05.01.2003
35	Daniel	Fiete	RM	11.10.2005
57	Gosch	Rune	RR	05.09.2001
66	Möller	Patrick	RL, RM	04.10.1989
71	Wiegleb	Jan	RR	13.11.2004
92	Weigmann	Jerome	LA	12.12.1996

Mannschaftsverantwortliche

Name	Vorname	Funktion	Geburtsdatum
PP Petriesas	Philipp	Trainer	06.05.1981
AB Backhaus	Arne	Co-Trainer	03.06.1990
FK Klapdor	Frederik	TW-Trainer	03.06.1981
RD Dietrich	Reemko	Physio	05.07.1988
LS Schmidt	Lena	Physio	28.04.2002
MS Ströh	Mark	Team Manager	13.12.1972



Philipp Petriesas



Arne Backhaus



Reemko Dietrich



Lena Schmidt



Frederik Klapdor



Mark Ströh

Spielervorstellung

Name: Flemming Bunse

Geburtstag: 11.10.2000

Position: RM

Spitzname: Flunse

Größe: 183 cm

Im Verein seit: immer

Lieblingsgetränk: Selter

Lieblingsessen: Freitagsmenü

Lieblingsverein: BVB / Hansa Hacktoast

Beruf: Einkäufer

Ich kann nicht ohne: Kreuzbandriss

Motto: Nur Schwer macht Schwer

Amt im Team: Schrankwart

Schönstes Erlebnis bei der HSG: Rote Karte + Sieg in Weddingstedt 2018



Krumme

Heizung

Lüftung

Sanitär

SCHLESWIGER LA FLUTE



EP: Elektro-Pöppel

Inh. Jonas Jäger



Schleswig-Holstein Netz



MMR

chemie distribution

Friesenwälle & Gartengestaltung

Stephan Wülf

Königsberg 21, 24941 Priesenhagen

04303-400000

Bestellungen, Bestandsfragen & Informationen auf

der Website: www.friesenwaelle.de oder Tel. 04303 400000

www.friesenwaelle.de 04303-400000 04303-400000

RATHbike and more

KIES-HARDER

Koll

Büro für Statik & Konstruktion

Der heutige Gegner:

THW Kiel U23




THW KIEL JUNIOREN U23



Ergebnisse unserer Gäste:

Fr, 16.02.24	THW Kiel 2	AMTV Hamburg	34 : 31
Fr, 23.02.24	TSV Ellerbek	THW Kiel 2	29 : 29
Sa, 09.03.24	THW Kiel 2	TSV Hürup	30 : 25

 ALU-BAU GMBH Aluminium-Schwimmsteg-Systeme	Alu-Bau Büdelsdorf GmbH Agnes-Miegel-Straße 19 24782 Büdelsdorf Telefon: +49 4331 30838 Mail: info@alu-bau.de
	Montag bis Freitag 7:30 Uhr - 16:00 Uhr

Nummer	Name	Position
1	Tim Nohns	TW
16	Luca Steffel	TW
24	Magnus Bierfreund	TW
3	Jarnes Faust	RA
9	Jarik Bahr	RA
10	Nick Deleske	LA
23	Ole Wehrberger	RA
32	Mario Reiser	LA
4	Bevan Calvert	RR
6	Noah Schwenke	RL
7	Lars Glitza	RM
11	Luca Schwormstede	RL
15	Jesse Dahmke	RR
17	Boban Petrov	RM
18	Morten Dibbert	RM
21	Jonte Stegmann	RL
8	Tim Struve	KM
13	Kjell Köpke	KM
22	Lukas Hase	KM
	Torge Greve	Trainer
	Birger Ehmke	Co-Trainer
	Dirk Riekmann	Athletiktrainer
	Arne Johansen	Torwarttrainer
	Fred Dibbern	Chefbetreuer
	Malte Lange	Betreuer















Oberliga Saison 2023 / 2024
































Spielplan

Datum	Zeit	Partie
So, 21.01.2024	15.00 Uhr	MTV Lübeck - HSG Schü/We/Re
So, 04.02.2024	16.45 Uhr	HSG Schü/We/Re - TSV Ellerbek
Fr, 09.02.2024	20.30 Uhr	TSV Hürup - HSG Schü/We/Re
Fr, 16.02.2024	20.30 Uhr	HSG Schü/We/Re-SG Flensburg/Handewitt 2
Fr, 23.02.2024	20:30 Uhr	HSG Schü/We/Re - DHK Flensburg
So, 03.03.2024	16.45 Uhr	HSG Schü/We/Re- HG Hamburg-Barmbek
Fr, 08.03.2024	20.30 Uhr	HSG Mönkeberg-Schönkirchen - HSG Schü/We/Re
Sa, 16.03.2024	16.45 Uhr	HSG Schü/We/Re - THW Kiel 2
So, 24.03.2024	15.00 Uhr	HSG Marne/Brunsbüttel - HSG Schü/We/Re
Sa, 13.04.2024	20.00 Uhr	Handball SV HH2 - HSG Schü/We/Re
So, 28.04.2024	16.45 Uhr	HSG Schü/We/Re - TSV Kronshagen
Fr, 03.05.2024	20.30 Uhr	SG Flensburg/Handewitt 2 - HSG Schü/We/RD
Sa, 11.05.2024	20.30 Uhr	HSG Schü/We/Re - TSV Uetersen
Sa, 18.05.2024	18.00 Uhr	AMTV Hamburg - HSG Schü/We/Re
Sa, 25.05.2024	17.00 Uhr	HSG Schü/We/Re - MTV Lübeck

Tabellenstand

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tordifferenz
1	 DHK Flensburg (A)	19	31:07	573:483
2	 MTV Lübeck (N)	17	27:07	568:504
3	 THW Kiel II	19	27:11	617:542
4	 HG Hamburg Barmbek	17	25:09	563:518
5	 AMTV Hamburg	19	24:14	577:557
6	 TSV Ellerbek	18	23:13	574:553
7	 Handball Sport Verein HH II	18	22:14	574:545
9	 TSV Hürup	19	22:16	584:549
9	 SG Flensburg Handewitt II	19	15:23	541:549
10	 HSG Marne Brunsbüttel	18	12:24	558:568
11	 HSG S/W/RD	18	11:25	511:551
12	 TSV Kronshagen	19	10:28	540:587
13	 TSV Uetersen (N)	19	09:29	473:633
14	 HSG Mönkeberg Schönkirchen	19	00:38	521:635

Ergebnisübersicht

		Auswärtsteam														
Heimteam																
			24 : 24	30 : 31	37 : 30	22 : 26	34 : 36	30 : 31				33 : 27	20 : 25	32 : 28		
		31 : 20		30 : 28	32 : 27	34 : 29	30 : 21		36 : 24			28 : 20			28 : 33	33 : 18
		30 : 26	28 : 29		34 : 36	40 : 29	39 : 35		29 : 28	25 : 32					38 : 35	44 : 26
		32 : 32				31 : 40	30 : 30	40 : 28		29 : 29	31 : 26	38 : 34	30 : 28			
		37 : 33	31 : 39	37 : 38	35 : 30				26 : 26	23 : 30				32 : 22	29 : 29	33 : 16
				29 : 29		23 : 29			33 : 24	35 : 30	36 : 33			40 : 28	26 : 29	40 : 24
			31 : 29	25 : 27		32 : 29	25 : 26		40 : 29	27 : 31	32 : 31	26 : 35	34 : 28			37 : 30
		32 : 32	22 : 28		24 : 28		32 : 34	25 : 27				34 : 27	32 : 30	36 : 29	25 : 37	41 : 15
		36 : 26	23 : 28		30 : 33	30 : 25	38 : 31	34 : 31	37 : 26					32 : 29	33 : 34	43 : 24
			22 : 28	34 : 36	28 : 31	28 : 32	34 : 37	28 : 36		27 : 34		37 : 26			39 : 35	32 : 21
			26 : 30	24 : 31		18 : 29	32 : 28	24 : 27	31 : 27	29 : 27	28 : 32				29 : 36	37 : 17
		27 : 32	30 : 34	33 : 36	25 : 33	28 : 33	25 : 34	24 : 28			27 : 34	23 : 35			30 : 31	
		39 : 25			32 : 31				32 : 27	35 : 27	31 : 33		36 : 33	35 : 30		
		29 : 23	26 : 22		29 : 34				25 : 33	33 : 26	29 : 35	31 : 39	25 : 25	34 : 27	21 : 29	

Zahlen, Daten, Fakten

Nr.	Name	Vorname	Einsätze	Tore gesamt	Davon 7 m	Feldtore
1	Alberti	Nico	12	0	0	0
21	Haß	Alexander	14	0	0	0
22	Kirschner	Leon	16	0	0	0
32	Schmidt	Moritz	6	0	0	0
2	Sawitzki	Christopher	17	15	0	15
3	Köhnholdt	Simon	12	13	0	13
4	Bunse	Flemming	7	9	0	9
5	Mischke	Linus	17	21	0	21
6	Pieper	Malte	11	65	16	49
8	Thal	Fabian	6	10	0	10
10	Koslowski	Matthias	17	10	0	10
14	Wilke	Finn	18	12	0	12
17	Stiller	Felix	18	101	14	87
18	Jonas	Robert	17	70	8	62
20	Petersen	Timo	5	0	0	0
23	Ranft	Niklas	18	57	0	57
27	Lindhorst	Sven-Ole	6	10	0	10
31	Friedrichsen	René	8	5	0	5
34	Storm	Marius	16	14	0	14
35	Daniel	Fiete	8	13	0	13
57	Gosch	Rune	5	19	0	19
66	Möller	Patrick	7	7	0	7
71	Agge	Paul	0	0	0	0
74	Wiegleb	Jan	18	60	0	60
92	Weigmann	Jerome	2	0	0	0

Ballspende des heutigen Spieltages

Der heutige Spielball wird Jens Christian „Flensi“ Woldtgestiftet.



Flensi spielte selbst in für die Jugend vom THW Kiel und stand jahrelang für unsere 1. Männer auf der Platte. Als Haupttorschütze und Motivator avancierte er über die Jahre hinweg zu einem der Gesichter der HSG. Vielen Dank für deine heutige Ballspende und deinen Einsatz im Verein!

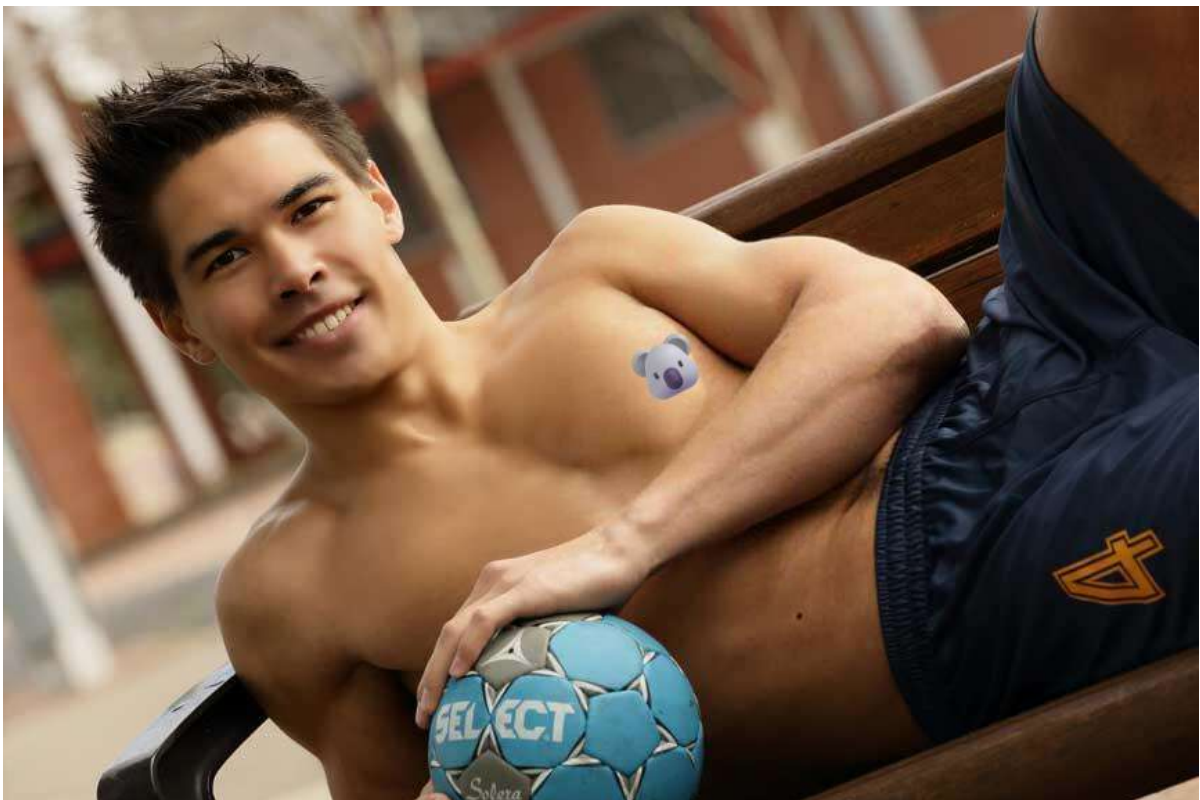
Neues aus Down Under

Mit dem THW kommt auch heute ein gewisses Maß an internationaler Erfahrung in die Heidesandhalle. Mit Bevan Calvert hat der THW einen ehemaligen australischen Nationalspieler in den Reihen, ja richtig gehört, auch auf der anderen Seite des Planeten wird Handball gespielt. Bevan nahm insgesamt an 5 Weltmeisterschaften teil. Ebenfalls kann Calvert in seiner Vita auf Einsätze in der zweiten dänischen Liga für Tondern und Ribe zurückblicken. Nach seinem Engagement in Dänemark spielte er lange Zeit für den TSV Altenholz in der zweiten deutschen Liga. Einer seiner Weggefährten beim TSV Altenholz war unter anderem Kjell Köpke der mittlerweile auch für die Zweitvertretung des THW aufläuft. Weiterhin stand Bevan auch schon auf der ganz großen Handballbühne und war kurzzeitig Bestandteil der Bundesligamannschaft des THW und sammelte so seine Erfahrung in der Bundesliga und erhielt den ein oder anderen Einsatz in der Champions League. Das kurze Intermezzo endete für Bevan mit dem Gewinn der deutschen Meisterschaft und dem Pixum



In seiner Karriere traf Bevan auf viele große Handballer, unter anderem auch auf einen Leon Kirschner

Super Cup. Nach einem weiteren Jahr in der U23 des THW Kiel, absolvierte „Bevco“ auch mehrere Trainingseinheiten bei uns, leider konnten wir ihn aber nicht von einem längeren Engagement bei uns überzeugen und er schloss sie sich letztendlich der HSG Ostsee an. Seit dieser Saison agiert der mittlerweile 37 Jährige Australier wieder im Trikot der Jungzebras. Doch wer sich nun fragt, woher man ihn sonst noch kennt, wird schnell im RTL Programm fündig. Nach langer und harter Vorbereitung nahm Bevan am Format Ninja Warrior teil. Das Kängurus zwar gut springen können aber nicht die besten Kletterer sind, sollte sich jedoch schnell herausstellen und der Auftritt endete so schnell wie er begonnen hatte mit einem Sturz ins kühle Nass.



Social Media

Verpassen Sie auch in der neuen Saison keine Infos und Ergebnisse rund um die erste Männermannschaft der HSG Schülp/Westerrönfeld/Rendsburg!



@hsg_swrld_1



hsg_swrld_1

116 Beiträge 1.186 Follower 189 Gefolgt

HSG Schülp/Westerrönfeld/RD
Sportmannschaft
● Oberliga Hamburg-Schleswig/Holstein ●
YouTube-Channel: [↓](#)
www.youtube.com/channel/UCjCRafvsftZDN...
Am Sportplatz, Westerrönfeld 24784

Gefolgt ▾ Nachricht

TESTSPIELE 23 Vorbereitu... 22 Ballspenden 22 Sponsoring

KADER 23/24 RÜCKRAUM RECHTS

H3 • FRISEUR
 • KOSMETIK
 • FUSSPFLEGE

INH. UTE LINDHORST • TEL. 04331 - 708 50 60 • SCHÜLP / RD

www.hsgswrd.de



präsentiert von
 die NetzWerkstatt®

TEAMS

[Alle](#) / [Jugendteams](#) / [Senioren-Teams](#)

HEIDESANDHALLE



1. Männer



1. Frauen

Tanja
Claußen
 Gartenbau

☎ (04331) 87500

Itzehoer Chaussee 135,
 24784 Westerrönfeld

✉ info@gartenbau-claussen.de

PROVINZIAL

Versicherung

Westerrönfeld Katrin Weise e. K.
 in Westerrönfeld und Hanerau-Hademarschen

**M FLIESEN
 MOMSEN**

Qualität an Wand und Boden!

Carsten Momsen · Rudolf-Kinau-Straße 5 · 224784 Westerrönfeld
 T 0 43 31 • 84 91 17 · M 01 75 • 3 32 17 05 · info@fliesen-momsen.de



Auswärts - Bustouren 2024

Unverhofft kommt oft. Aufgrund der länderspielbedingten Verlegung unserer Partie gegen den HSV Hamburg auf den 13.04.2024 hat sich die Möglichkeit ergeben diese Saison eine weitere Bustour anzubieten!!! Wir können jede Unterstützung gebrauchen um auch in der Ferne wichtige Punkte gegen den Abstieg zu sammeln. Von daher zögert nicht zu lange und meldet euch bitte bei Mark Ströh 0174/3207560 oder lasst euch an unserem Verkaufsstand in die Bus-Liste eintragen. Die Plätze sind wieder begrenzt also schnell sein lohnt sich. Der erste Bus ist bereits mit 55 Plätzen ausgebucht, bei entsprechenden Anmeldungen, wird ein weiterer Bus in Betracht gezogen. Lasst uns die Tour zum HSV wie schon im letzten Jahr wieder zu einem unvergesslichen Event machen. Für die Bustour zum AMTV am 16.05.2024 sind bereits alle Plätze vergeben, ihr könnt euch jedoch weiterhin auf die Nachrückerliste eintragen lassen. Für einen Eigenkostenanteil von 10,-EUR könnt ihr dabei sein. Auf der Fahrt wird es wie immer Getränke kostengünstig zu erwerben geben und auch für den ein oder anderen Snack wird gesorgt sein.



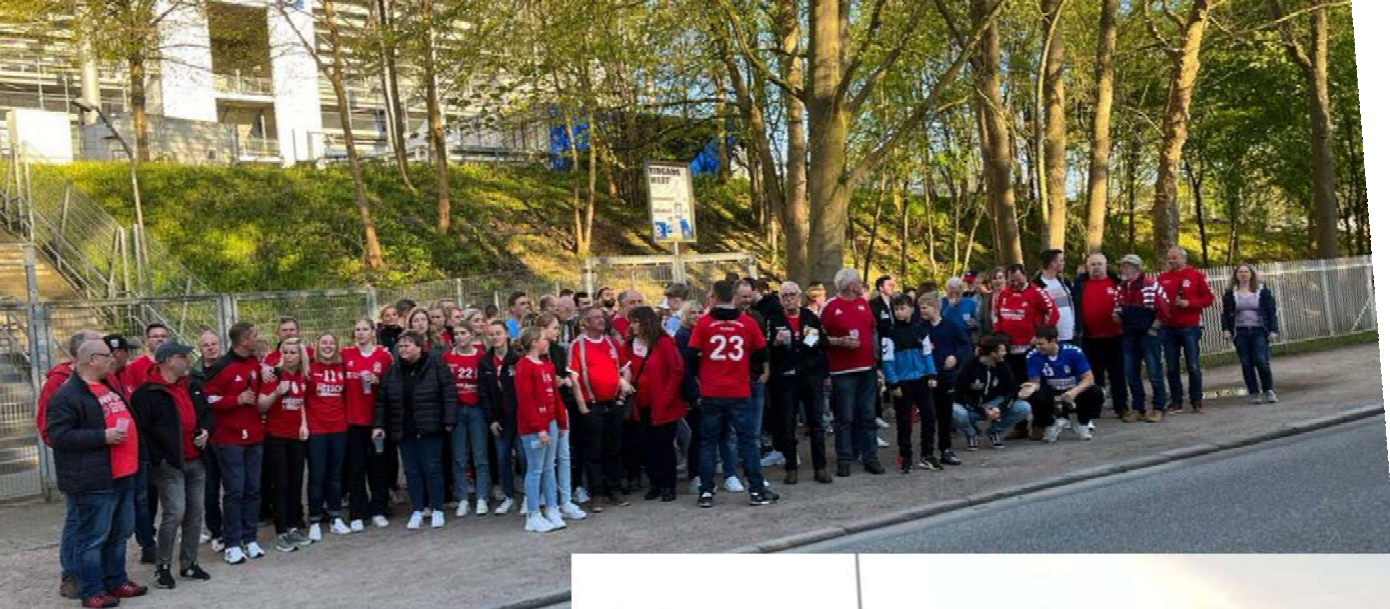
Samstag, 13.04.2024

Anwurf 20.00 Uhr

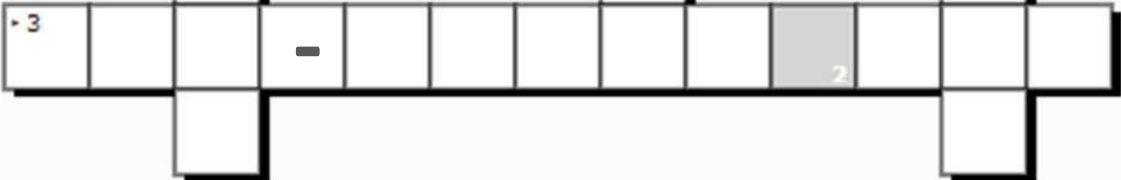
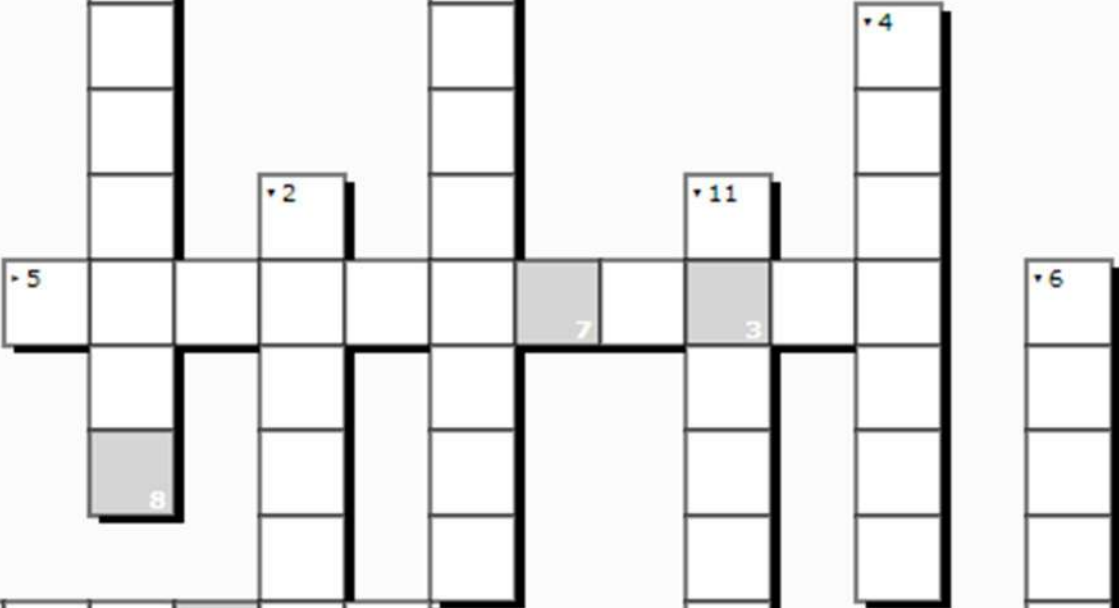
Abfahrt ca. 17.00 Uhr



JETZT ANMELDEN am Verkaufsstand oder bei
Mark Ströh (0174/3207560)



Freddis Knobecke



1. Knipst regelmäßig bei unseren Heimspielen Fotos
2. Ältester Spieler im Kader
3. Nördlichster Verein der Oberliga
4. Spitzname unseres schönsten Torhüters
5. Lieblingsessen Felix Stiller 🐔 🐔
6. Landläufige Bezeichnung unseres Teammanagers
7. Spitzname des TSV Kronshagen
8. Heimatland Bevan Calvert
9. An welche Sehne unterzog sich Jerry Operationen
10. Liga der 1. Frauen
11. Einziger Verein mit Haftmittelverbot in der Oberliga
12. Von welcher Position sieht man regelmäßig folgende Geste: 🙌 👍

Gegen Vorlage des Lösungswortes gibt es für die ersten 10 Personen ein Freigetränk am Verkaufsstand!



HSG
Siw
RD



Erste Frauen



Heute berichten wir von gleich drei Spielen. Beginnend mit dem Auswärtsspiel am 17. Februar gegen HFF Munkbrarup. Auch wenn wir als Favorit in diese Partie gingen, wollten wir es nicht auf die leichte Schulter nehmen. Es stellte sich schnell heraus, dass wir uns an den Ball ohne Backe noch etwas gewöhnen mussten, weshalb die erste Halbzeit auch etwas durchwachsen verlief. Einige Fehlpässe und versemelte Abschlüsse brachten uns anfangs dazu, uns nicht richtig absetzen zu können. Trotzdem versuchten wir das Spiel mit Tempo zu

gestalten und konnten so auch gute Gegenstoßtore erzielen. Zur Halbzeit stand es dann immerhin 16:11 für uns. Unser klares Ziel nach der Pause: Die Führung weiter ausbauen und einen kühlen Kopf bewahren. Die zweite Halbzeit verlief recht ähnlich wie die erste. Wir ließen aber durch eine verbesserte Abwehrleistung und starke Paraden unserer Torhüterinnen nur noch acht weitere Tore zu, konnten das Spiel somit mit einem 31:19-Sieg für uns entscheiden und die Punkte mit in unsere Heimat nehmen.

Nach einem spielfreien Wochenende ging es für uns mit dem nächsten Heimspiel gegen SG Dithmarschen Süd – unser direkter Tabellenkonkurrent – am ersten Märzwochenende weiter. Hierauf waren alle sehr heiß, denn wir hatten noch eine Rechnung offen, da wir im Hinspiel leider nicht so abliefern konnten, wie wir es uns gewünscht hätten. Auf der Platte merkte man auch direkt die positive Spannung in jeder einzelnen Spielerin. In der Abwehr arbeiteten wir stark im Team zusammen, weshalb wir die ein oder andere Verwarnung und Zeitstrafe kassierten, was aber zeigte, dass wir alles gaben und wirklich einen starken Kampfgeist beweisen wollten. Nach einem Halbzeitstand von 15:9 wollten wir diese Stärke auf jeden Fall mit in die zweite Hälfte nehmen und diese Punkte auf gar keinen Fall mehr hergeben. So gaben wir die Führung auch den Rest des

Spiels nicht mehr aus der Hand und konnten die Führung durch unsere starke Teamleistung mit geduldigen Angriffen und guten Abschlüssen zu einem 32:22-Sieg ausbauen. Wir durften somit zwei weitere Punkte auf unserem Konto verbuchen und behalten den sechsten Tabellenplatz.

Unser siebtes Saisonrückrundenspiel bestritten wir auswärts gegen die Mädels vom TSV Nord Harrislee 2. Obwohl dieser Gegner unsere Tabelle mit 32:2 Punkten anführt, hatten wir gemeinsam als Mannschaft ein klares Ziel vor Augen: Den Flensburger Mädels nach ihrer ersten Niederlage am vergangenen Wochenende das Spiel so schwer wie möglich zu machen. So starteten wir fokussiert ins Spiel. Durch eine gute Angriff- und Abwehrleistung unsererseits verlief das Spiel bis zur 12. Spielminute recht ausgeglichen. Nach einem 4:0-Lauf für unsere Gegnerinnen verloren wir allerdings unseren Faden, spielten zu viele Fehlpässe und kassierten dadurch einige Tempogegenstöße. Mit einigen Blessuren und einer Fußverletzung bei einer unserer Rückraumrechts-Spielerinnen gingen wir mit einem deutlichen Halbzeitstand von 16:8 in die Halbzeit. Dass die Mädels vom TSV Nord Harrislee 2 eine harte Abwehr spielten, merkten wir schnell und nahmen uns dies ebenso für die zweite Halbzeit vor. Im Angriff fehlten uns allerdings teilweise Ideen, wir ließen zu viele Torchancen

liegen und fanden wenig Lösungen für das gegnerische Zusammenspiel mit ihrer Kreisläuferin, sodass unsere Gegnerinnen ihre deutliche Führung in der zweiten Halbzeit zu einem Endstand von 34:22 weiter ausbauen konnten. Einige Verletzungen innerhalb unserer Mannschaft brachten rückblickend betrachtet Unruhe in unser Spiel, wir hatten wenig Struktur und waren somit nicht zufrieden mit unserer Leistung. Jetzt heißt es, in den letzten Spielen wichtige Punkte zu holen, um unseren sechsten Tabellenplatz weiterhin zu verteidigen.

Landesliga Nord Frauen

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tordifferenz
1.	TSV Nord Harrislee 2	18	34:02	574:389
2.	SG WIFT Neumünster	18	30:06	509:363
3.	DHK Flensburg	18	27:09	530:409
4.	TSV Weddingstedt	17	25:09	486:386
5.	Slesvig IF 2	18	25:11	504:423
6.	HSG Schülp/Westerrönhof/Rendsburg	18	17:19	473:443
7.	SG Dithmarschen Süd	18	16:20	531:553
8.	HSG SZOWW	18	14:22	443:525
9.	TSV Mildstedt	17	10:24	391:484
10.	HSG Fockbek/Nübbel/Alt Duvenstedt 2	17	06:28	388:511
11.	HC Treia/Jübek 2	17	06:28	376:461
12.	HFF Munkbrarup	18	02:34	361:619

Datum	Heim	Auswärts	Ergebnis
So, 10.09.23, 14:15h	HSG Schü/We/Re	SG WIFT Neum.	16 : 30
Sa, 16.09.23, 17:30h	HSG FONA 2	HSG Schü/We/Re	18 : 26
So, 24.09.23, 14:30h	HSG Schü/We/Re	Slesvig IF 2	22 : 26
So, 01.10.23, 15:30h	TSV Weddingst.	HSG Schü/We/Re	28 : 28
Sa, 14.10.23, 14:30h	HSG Schü/We/Re	HFF Munkbrarup	42 : 20
So, 05.11.23, 17:00h	SG Dithma. Süd	HSG Schü/We/Re	34 : 31
So, 12.11.23, 14:30h	HSG Schü/We/Re	TSVN Harrislee 2	23 : 29
So, 19.11.23, 14:45h	HSG Schü/We/Re	TSV Mildstedt	28 : 23
So, 26.11.23, 17:00h	HC Treia/Jübek 2	HSG Schü/We/Re	20 : 29
Sa, 09.12.23, 14:45h	HSG Schü/We/Re	HSG SZOWW	31 : 25
Mi, 13.12.23, 20:15h	DHK Flensburg	HSG Schü/We/Re	26 : 21
Sa, 20.01.24, 16:30h	SG WIFT Neum.	HSG Schü/We/Re	30 : 22
Sa, 27.01.24, 16:45h	HSG Schü/We/Re	HSG FONA 2	31 : 17
Sa, 03.02.24, 16:00h	Slesvig IF 2	HSG Schü/We/Re	21 : 20
So, 11.02.24, 16:05h	HSG Schü/We/Re	TSV Weddingst.	18 : 21
Sa, 17.02.24, 18:30h	HFF Munkbrarup	HSG Schü/We/Re	19 : 31
Sa, 02.03.24, 18:45h	HSG Schü/We/Re	SG Dithma. Süd	32 : 22
Sa, 09.03.24, 18:00h	TSVN Harrislee 2	HSG Schü/We/Re	34 : 22
Sa, 16.03.24, 17:00h	TSV Mildstedt	HSG Schü/We/Re	
So, 24.03.24, 16:05h	HSG Schü/We/Re	HC Treia/Jübek 2	
Sa, 27.04.24, 17:00h	HSG SZOWW	HSG Schü/We/Re	
Sa, 05.05.24 15:00h	HSG Schü/We/Re	DHK Flensburg	

Zweite Frauen



Moin Freunde des schnellen Balls,

Der frühe Vogel gewinnt das Auswärtsspiel! 10 Uhr Anpfiff in Bramstedt ohne Backe, das muss man sich auch erstmal auf der Zunge zergehen lassen. Das Ergebnis spricht für sich (38:18)! Am 03.03 bei unserem Auswärtsspiel konnten wir souverän 2 Punkte am frühen Morgen sammeln. Die ungewöhnlich frühe Uhrzeit tat uns wohl gut, denn wir haben die Mädels aus Bramstedt von Minute 1 einfach überrannt. Nachdem wir uns durch Tempospiel und eine starke Abwehr in den ersten 15 Minuten schon einen Vorsprung erarbeiten

konnten, haben wir viele Dinge ausprobiert, neue Abwehrkonstellationen geübt und den ein oder anderen Spielzug perfektioniert. Zur Halbzeit stand es bereits 8:19 für uns, diese Führung haben wir in der zweiten Halbzeit weiter ausgebaut und gewinnen am Ende 18:38. Wie man dem Spielbericht entnehmen kann, haben sich an diesem Tag alle Feldspielerinnen in die Torschützenliste eingetragen, was die gute Teamleistung des Tages widerspiegelt.

Am vergangenen Samstag, den 9.03 stand dann bereits unser letztes Spiel der Saison an. Man könnte kurz gefasst sagen, es war ein Spiel zu vergessen. Zur Halbzeit führen wir gerade mal mit 1 Tor (10:9) und verlieren am Ende 19:20. Das letzte Spiel war für die Tabelle nur noch Nebensache, sollte aber ein besonderes Spiel werden, weil wir an diesem Tag unseren Trainer verabschiedeten. Arno hat uns 2 Jahre begleitet und war nicht nur neben dem Feld ein wichtiger Teil des Teams. Auch außerhalb der Halle hat er vielen von uns mit den richtigen Worten geholfen und war immer für eine Berliner Luft zu haben. Leider hat man im Spiel deutlich gemerkt, dass wir mit dem Kopf alle schon ein paar Stunden weiter sind und wir konnten ihm das gewünschte schöne Spiel nicht mehr als Abschiedsgeschenk machen.

Trotz des frustrierenden Spiels haben wir gemeinsam einen schönen Abend zusammen verbracht und einerseits Arno ein paar abschließende Worte zukommen lassen, andererseits bei 2-10 Ouzo über die Saison geredet. Die Saison verlief für uns vollkommen anders

als geplant. Anstatt um den Aufstieg zu spielen standen wir am Ende in der Abstiegsrunde. Woran es lag konnten wir bis zum Schluss nicht wirklich feststellen. Ein verpatzter Start in die Saison war wohl der Ausschlaggebendste Punkt dabei. Leider stehen wir aktuell noch vor einem kleinen Fragezeichen für die neue Saison. Nicht nur ein neuer Trainer ist schwer zu finden, auch die Konstellation von 1. Und 2. Frauen steht nicht noch fest.



Wir machen nun erstmal eine kleine Handballpause und wollen dann trotzdem weiterhin unsere Hallenzeiten nutzen. Unsere Saison ist fast 2 Monate früher zu Ende als üblich, aber wir wollen nicht bis zum Sommer warten um wieder zu starten. Wir trainieren also erstmal ohne Trainer weiter und halten uns fit.

Kreisoberliga Frauen

Datum	Heim	Auswärts	Ergebnis
Sa, 16.09.23, 15:15h	HSG EiderHarde 2	HSG Schü/We/Re 2	23 : 19
Sa, 07.10.23, 17:00h	HG OKT 2	HSG Schü/We/Re 2	20 : 20
Sa, 04.11.23, 18:45h	HSG Schü/We/Re 2	Bramstedter TS	30 : 16
Sa, 18.11.23, 18:45h	HSG Schü/We/Re 2	SV Henst-Ulzb 3	23 : 18
So, 03.12.23, 14:45h	SC Nahe 08 2	HSG Schü/We/Re 2	23 : 30
Sa, 10.02.24, 16:45h	HSG Schü/We/Re 2	HG OKT 2	25 : 25
Sa, 17.02.24, 18:15h	HSG Schü/We/Re 2	HSG EiderHarde 2	21 : 18
So, 25.02.24, 16:30h	SV Henst-Ulzb 3	HSG Schü/We/Re 2	23 : 19
So, 03.03.24, 10:00h	Bramstedter TS	HSG Schü/We/Re 2	18 : 38
Sa, 09.03.24, 16:45h	HSG Schü/We/Re 2	SC Nahe 08 2	19 : 20

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tordifferenz
1	HG Owschlag-Kropp-Tetenhusen 2	10	16:04	291:239
2	HSG Schülp/Westerrönhof/Rendsburg 2	10	12:08	244:204
3	HSG Eider Harde 2	8	10:06	194:177
4	SC Nahe 08 2	9	08:10	187:202
5	SV Henstedt-Ulzburg 3	9	06:12	213:215
6	Bramstedter TS	10	04:16	205:297

Dritte Frauen



Hallo in die Heidesandhalle,

Unser persönliches Finale mit Feuer! Vorletzte Woche Sonntag empfangen wir die Gäste der HSG Wabo 2011. Zum einen stand das letzte Spiel für uns an, zum anderen sollte es nach dem Spiel gegen die Tabellenspitze der SGBB abermals gegen einen starken Gegner gehen, denn auch die Mädels aus Wankendorf hatten den Aufstieg auf der To-Do Liste. Auch wenn wir mit Letzterem nichts zu tun haben, so hatten wir doch irgendwie Lust, in der Tabelle unserer Staffel ein wenig die Karten zu mischen. Mit dem Selbstvertrauen aus dem Spiel gegen die SGBB ging es also hochmotiviert und nach einer flammenden

Rede in der Kabine auf die Platte. Auf beiden Seiten war eine Mischung aus Anspannung und Nervosität zu spüren, was sich auch in der zunächst verhaltenen Torquote auf beiden Seiten ablesen ließ. Dann aber wurde direkt umgestaltet auf Vollgas.

Über ein 9:9 in der 17. Min gerieten wir in der 21. Min kurz in einen 1-Tore Rückstand. Dass dies der letzte Rückstand für uns in diesem Spiel sein würde, wussten wir in diesem Moment natürlich noch nicht, als es dann jedoch mit einem 19:16 aus unserer Sicht in die Kabine ging, wussten wir, dass wir auf dem absolut richtigen Weg waren. In der Kabine wurden alle Sinne noch mal nach geschärft. Auch wenn die zweite Halbzeit garantiert nur 30 Minuten lang war, so fühlte es sich dennoch an, als ob die Zeit halb so schnell verlief. Planmäßig erspielten wir uns in der 39. Min zwar einen 4 Tore Vorsprung, dieser schrumpfte aber immer wieder zusammen. Sogar bis auf einen kurzfristig ausgeglichenen Spielstand in der 44. und 52. Min, auf die wir aber immer wieder die passende Antwort hatten. Die Sekunden tropften lediglich von der Uhr. In den letzten 60 Sekunden führten wir bereits mit 2 Toren, durch ein schnelles Gegentor und kurz vor Schluss durch ein notwendiges Stoppfoul kam es aber zum Showdown....

Spielstand: 30:29 - ein Siebenmeter für die Gäste mit der Chance auf ein Unentschieden. Nach 3 glasklar eingewetzten Strafwürfen trat die bisher fehlerlose 7m-Schützin an - und unsere Nele parierte den Wurf (!!). Alles, was danach folgte, war nur ein Riesen-Getümmel aus Jubeln, Tanzen und auch ein paar Freudentränen der abfallenden Anspannung. Zusammengefasst hätten wir

uns wirklich kein schöneres letztes Saisonspiel wünschen können. Wir haben mit der kompletten Mannschaft eine tolle Entwicklung gemacht, das lässt sich auch an unserer Torquote ablesen: lagen wir in der Hinrunde noch bei einem Schnitt von 21 Treffern pro Spiel, so sind es in der Rückrunde deutlich bessere 27 pro Spiel gewesen. Auch unsere 7m-Quote hat mittlerweile einen ordentlichen Wert von über 80 Prozent. Wir werden uns jetzt noch ein bisschen in diesem verdienten, weil über Monate erarbeiteten Sieg sonnen, bevor wir dann in eine (sehr intensive) Vorbereitung starten werden. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Unterstützern unserer Mannschaft, die uns von der Tribüne aus lautstark angefeuert haben.

Ebenfalls ein riesen DANK, an die Mädels, die bei uns ab und zu mit ausgeholfen haben!

Wir sind etwas traurig, dass unsere Saison schon so früh zu Ende ist, wünschen allen anderen Teams der HSG noch eine erfolgreiche, punktereiche Zeit.

Wünschen Euch ein spannendes Spiel gegen die Männer vom THW Kiel 2.

Auf geht's ihr Männer vom Heidesand.

Eure 3. Frauen

Kreisklasse (RD/NMS/SE)

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tordifferenz
1.	SG Bordesholm/Brügge 2	9	16:02	268:202
2.	HSG WaBo 2011	9	14:04	242:199
3.	SV Sülfeld 2	10	11:09	276:259
4.	HSG Kalkberg 06 2	9	06:12	211:240
5.	HSG Schülp/Westerrönfeld/Rendsburg 3	10	06:14	244:282
6.	SVT Neumünster	9	03:15	169:228

Datum	Heim	Auswärts	Ergebnis
Sa, 16.09.23, 18:45h	HSG Schü/We/Re 3	SG Bordesholm/Brügge 2	18 : 38
So, 24.09.23, 15:00h	SV Sülfeld 2	HSG Schü/We/Re 3	29 : 20
Sa, 07.10.23, 14:45h	HSG Schü/We/Re 3	HSG Kalkberg 2	22 : 23
Sa, 14.10.23, 17:30h	SVT Neumünster	HSG Schü/We/Re 3	23 : 25
Sa, 11.11.23, 18:45h	HSG Schü/We/Re 3	TV Trappenkamp	32 : 26
So, 19.11.23, 18:30h	HSG WaBo 2011	HSG Schü/We/Re 3	27 : 22
Sa, 20.01.24, 19:00h	HSG Schü/We/Re 3	SV Sülfeld 2	29 : 31
Sa, 27.01.24, 14:00h	HSG Kalkberg 2	HSG Schü/We/Re 3	30 : 26
Sa, 10.02.24, 18:45h	HSG Schü/We/Re 3	SVT Neumünster	27 : 24
So, 25.02.24, 14:30h	SG Bord/Brügge 2	HSG Schü/We/Re 3	28 : 25
So, 03.03.24, 18:30h	HSG Schü/We/Re 3	HSG WaBo 2011	30 : 29

Zweite Herren



Moin Moin liebe Zuschauer des dynamischen Ballsports,

wir starteten am 24.02.2024 in unser erstes Rückrundenspiel der aktuellen Saison. Nach dem wir unser Minimalziel, den Klassenerhalt am letzten Spieltag der Hinrunde im Derby gegen Fona erreichen konnten, trafen wir auf alte Bekannte der 1. Männer. Naja, wahrscheinlich war von der Oberliga Mannschaft nicht mehr viel übrig, dennoch war uns die Halle nicht

unbekannt. Wir waren in Neumünster, der Gegner: Wift Neumünster.

Der Start verlief turbulent. Drei Tore in der ersten Minute und uns war klar, dass wir heute einen super Tag haben mussten, damit wir hier zwei Punkte mit nach Hause nehmen können. Ich greife schon mal vor: den hatten wir nicht. Gegen die kompakte Abwehr der Neumünsteraner waren wir keine ernsthafte Bedrohung und fanden kein Mittel, um die richtigen Lücken zu finden. Genau aus dem Grund fanden wir unser Glück in der schnellen Mitte und konnten die gut sortierte Abwehr durch schnelle Angriffe und Einzelaktionen durcheinander bringen. Ihr wisst es, wer schnell spielt wird schnell müde. Anfang bis Mitte der zweiten Halbzeit wurde uns das zum Verhängnis und wir verloren das Spiel 20:27, leider.

Zu allem Unglück Verletzte sich unser Flügelflitzer Julian an der Nase und fällt bis auf weiteres aus... Das nächste Wochenende sollte besser werden.

Eine Woche später trafen wir auf die Hummeln aus Kellinghusen. Am 09.03.2024 war es soweit. Ohne Trainer mussten wir in das Spiel gehen, wussten uns aber zu helfen. Die Einstellung passte und die Stimmung war großartig. Die ersten Minuten waren ausgeglichen, weil sich beide Mannschaften schwer taten. Störtal Hummeln

legte früher den Schalter um und setzte sich bis zur Halbzeit auf 4 Tore ab. Bis zu dem Zeitpunkt haben wir ein super Spiel gemacht, konnten aber die technischen Fehler und Fehlwürfe nicht ganz minimieren, lagen dementsprechend verdient hinten. Leider wurde die gute Stimmung getrübt. Durch einen kleinen Aussetzer unseres Captains, der in eine kleine Rangelei mit einem gegnerischen Spieler geriet. Wir erholten uns von der Aktion deutlich besser als unsere Gäste und brauchten bis zur 40 Minute, um auszugleichen. Ab dem Zeitpunkt war es ein auf und ab bis zum Schluss. Auch von der zweiten roten Karte auf unserer Seite (Hendrik Seifert), ließen wir uns nicht beirren und behielten bis zum Abpfiff die Führung auf unserer Seite. Gewannen das Spiel auch verdient und machten unseren miserablen Auftritt aus dem Hinspiel (16:44) fast wieder gut. Abschließend möchten wir uns nochmal für die Unterstützung aus der 1. Männer bei Schmiddi und dem schönen Timo bedanken: Danke für eure Hilfe!

Weiter geht's für uns am 21.04.2024 um 16:45 Uhr in der Heidesandhalle gegen die Jungs aus Kollmar Neuendorf. Wir freuen uns über eure Unterstützung.

Eure 2. Herren

Kreisoberliga Herren

Datum	Heim	Auswärts	Ergebnis
Sa, 20.01.24, 16:45h	HSG Schü/We/Re 2	HSG Kalkberg	20 : 26
So, 19.11.23, 16:45h	HSG Schü/We/Re 2	SG WIFT Neum.	30 : 30
Sa, 04.11.23, 16:45h	HSG Schü/We/Re 2	MTV Herzhorn 2	29 : 26
Sa, 02.12.23, 19:00h	SG Bord/Brügge 2	HSG Schü/We/Re 2	26 : 31
Sa, 11.11.23, 17:40h	HSG Störtal Hu	HSG Schü/We/Re 2	44 : 16
Mo, 15.01.24, 20:30h	SG Kollm/Neuen	HSG Schü/We/Re 2	35 : 15
Sa, 24.02.24, 14:45h	SG WIFT Neum.	HSG Schü/We/Re 2	27 : 20
Sa, 09.03.24, 18:45h	HSG Schü/We/Re 2	HSG Störtal Hu	29 : 27
Sa, 16.03.24, 14:30h	HSG Schü/We/Re 2	SG Bord/Brügge 2	:
So, 21.04.24, 16:45h	HSG Schü/We/Re 2	SG Kollm/Neuen	:
So, 28.04.24, 17:15h	MTV Herzhorn 2	HSG Schü/We/Re 2	:
Sa, 04.05.24, 19:00h	HSG Kalkberg	HSG Schü/We/Re 2	:

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tordifferenz
1	HSG Kalkberg 06	8	13:03	224:197
2	SG WIFT Neumünster	9	11:07	217:217
3	SG Kollmar/Neuendorf	8	10:06	258:211
4	MTV Herzhorn 2	9	10:08	215:220
5	HSG Schülپ/Westerrörfeld/Rendsburg 2	8	07:09	190:241
6	HSG Störtal Hummeln	9	07:11	268:249
7	SG Bordesholm/Brügge 2	9	02:16	213:250

Weitere Ergebnisse aus dem Verein

Mannschaft	Spieltag	Heim	Auswärts	Ergebnis
wJA	So, 10.03.24	HSG Schü/We/Re	GH Lübeck	19 : 38
wJB	So, 10.03.24	TuRa Meldorf	HSG Schü/We/Re	34 : 24
wJB2	So, 10.03.24	HSG Schü/We/Re 2	TSV Ellerau	26 : 23
mJB	Sa, 09.03.24	HSG Schü/We/Re	Rellinger TV.	23 : 28
wJC1	Sa, 09.03.24	HSG Schü/We/Re	SV Henst-Ulzb	26 : 30
wJC2	Sa, 02.03.24	HSG Schü/We/Re 2	Bramstedter TS	28 : 23
wJD	So, 10.03.24	HG OKT	HSG Schü/We/Re	31 : 37
wJD2	So, 10.03.24	HSG Schü/We/Re 2	HSG Ohlau	20 : 17
mJD	So, 10.03.24	HSG FONA 2	HSG Schü/We/Re	16 : 18
mJE	Sa, 09.03.24	HSG Schü/We/Re	Büdelsd. TSV	14 : 19
wJE	So, 10.03.24	HSG EiderHarde 2	HSG Schü/We/Re	19 : 23



6. Männer

SH-Liga Herren Ü40

WEIBLICHE JUGEND A Schleswig-Holstein Liga



WEIBLICHE JUGEND B Oberliga Hamburg/ Schleswig-Holstein

WEIBLICHE JUGEND B2 Schleswig-Holstein Liga





MÄNNLICHE JUGEND B
**Oberliga Hamburg/
 Schleswig-Holstein**

WEIBLICHE JUGEND C
**Oberliga Hamburg/
 Schleswig-Holstein**



WEIBLICHE JUGEND C2
Regionsliga



MÄNNLICHE JUGEND D
Region Mitte





WEIBLICHE JUGEND D
Regionsliga

MÄNNLICHE JUGEND E
Region Mitte



WEIBLICHE JUGEND E
Region Mitte





Vorstellung Förderverein

Der im Jahr 2008 gegründete, eingetragene und gemeinnützige Verein

„Heidesand-Handball Westerröfeld e.V.“ unterstützt den leistungsbezogenen Handballsport der HSG Schülpe – Westerröfeld – Rendsburg bei...

- der Durchführung von Trainingslagern
- den Maßnahmen zur Teambildung
- der Beschaffung von Sportkleidung und Trainingsgeräten
- der Erstattung von Fahrkosten
- der medizinischen Versorgung (Verbandmaterial etc.)

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich uns als neues Mitglied anschließen, oder uns als Sponsor/Förderer finanziell dabei unterstützen würden, den Handballsport auch weiterhin zu fördern!!!

Sprechen Sie uns einfach an:

- | | |
|------------------------------------|--------------|
| 1. Vorsitzender: Patrick Petriesas | 0174 3952899 |
| 2. Vorsitzender: Mark Ströh | 0174 3207560 |
| Kassenwart: Niklas Ranft | 04331 846680 |
| Beisitzer: Dany Jüscke | 0162 3420566 |

HEIDESAND-HANDBALL WESTERRÖNFELD E.V. MITGLIEDER

Heidesand-Handball Westerrönfeld (HHW) e.V. Mitglieder

Marion Askoubane
Claudia Horst
Thorsten Hornig
Dirk Jürgensen
Marthe Jens
Helmut Raschke
Claus Bartelsen
Dany Jüscke
Frank Bartelsen
Heike Rath
Yvonne Beiß
Dr. Norbert Klause
Holger Rath
Uwe Beiß
Johann Klause
Peter Bejeuhr
Maren Schink
Uwe Blohm
Silke Kopfstahl
Dennis Schrader
Klaus Bötzel
Eike Krabbenhöft

Uwe Schrader
Butscher
Thomas Kreidner
Rolf Donde
Hans-Werner
Laßen
Stephan Seeck
Eilt Entjer
Mark Ströh
Marita Engfer
Joachim Stiller
Frank Friedrich
Michael Möller
Andreas Tietjens
Fliesen-Momsen
Klaus Griepentrog
Harry
Helmut Pahl
Simone Schröder-
Hartwig
Paul Wolff
Holmi

Michael Petriesas
Hermann
Patrick Petriesas
Günter Möller
Lutz Bünger
Niklas Ranft
Marcus Krause
Flemming Bunse
Malte Pieper
Marie-Christin
Pieper
Felix Stiller
Christopher
Sawitzki
Arne Backhaus
Felina Sienknecht
Inga Werner
Annika Harder
Kim-Sophie Seidler



KONTAKT

Kontakt

Sie möchten den Handballsport und unsere Mannschaften in Westerrönfeld unterstützen? Dann schalten Sie jetzt Ihre persönliche Annonce im Hallenheft! Ihre Anzeige erscheint in allen Ausgaben.

Wählen Sie einfach eine der folgenden Varianten aus:

- 1/1 Seite zum Preis von 250 €
- 1/2 Seite zum Preis von 150 €
- 1/4 Seite zum Preis von 100 €
- Visitenkartengröße zum Preis von 50 €

Bei der Anzeigengestaltung sind wir Ihnen gerne behilflich.

Patrick Petriesas

Niklas Ranft



Tel. 0174/ 6493612

Tel. 0175/ 1574744

In eigener Sache:

Ein besonderer Dank gilt all unseren Sponsoren, Werbepartnern und sonstigen Förderern, ohne die der leistungsbezogene Handballsport in der HSG S/W/RD in dieser Form kaum möglich wäre!

Impressum

Herausgeber: Förderverein „HHW“ e.V. / 1.Männer HSG S/W/RD
Redaktion/Beiträge 1.Männer HSG S/W/RD

Bauzentrum ZERSSSEN

Ein Unternehmen der Schröder-Gruppe.

Friedrichstädter Straße 87-95
24768 Rendsburg

FON: +49(0)4331 / 786-0

FAX: +49(0)4331 / 786-132

INFO@BAUZENTRUM-ZERSSSEN.DE

CONTAINERDIENST

...seit
1985

MEIER



IHR TRANSPORT – UNSER JOB
Sauber, flexibel und zuverlässig!

Alte Landstrasse 41, 24813 Schulp
Telefon: +49 4331 846680